

# Der Abenteuerspielplatz

Der Abenteuerspielplatz in Lahr entstand 2015 aus einer vom Kinder- und Jugendbüro der Stadt Lahr ins Leben gerufenen Initiative. In Trägerschaft des Jugendwerks im Ortenaukreis e.V. finden seit 2016 regelmäßig Bau- und Spielaktionen auf dem Gelände im Hebelpark statt. Die Beschäftigung mit den vier Elementen Feuer, Wasser, Erde, Luft fördert ganzheitliches Lernen mit allen Sinnen. Dabei werden durch haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende handwerkliche sowie erlebnis- und naturpädagogische Angebote bereitgestellt. Bei allen Angeboten liegt der Schwerpunkt auf dem sozialen Lernen und der Befähigung zur gesellschaftlichen Teilhabe.



<https://www.openstreetmap.de/karte.html#>

**Abenteuerspielplatz Lahr**  
Flugplatzstraße 21  
neben der Johann-Peter-Hebel-Schule  
77933 Lahr

**Postanschrift:**  
Jugendwerk im Ortenaukreis e.V.  
Langenhard 7  
77933 Lahr

[abenteuerspielplatz.lahr@gmail.com](mailto:abenteuerspielplatz.lahr@gmail.com)  
[www.abenteuerspielplatzlahr.jimdo.com](http://www.abenteuerspielplatzlahr.jimdo.com)

Tel.: 07821/5079854  
(Ansprechpartnerin V. Feist)

Unterstützt durch



## Unsere Leitlinien

### Offenheit

Der Abenteuerspielplatz ist für alle da! Jede\*r darf sich an der Gestaltung und am Betrieb des Abenteuerspielplatzes im Rahmen der eigenen Möglichkeiten beteiligen. Der Platz bietet besonders für Schulkinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren einen geschützten Spiel- und Erlebnisraum.

### Inklusion

Die Angebote und Aktionen des Spielplatzes sind für alle offen und sollen insbesondere Kinder und Jugendliche ansprechen, deren Teilhabe an unserer Gesellschaft aus verschiedensten Gründen erschwert ist. Die Vielfalt sozialer und kultureller Hintergründe sowie körperliche, geistige und seelische Besonderheiten sehen wir dabei als Bereicherung an. Jede\*r trägt auf individuelle Weise zur Gemeinschaft bei. Der Ort soll allen Menschen die Möglichkeit geben, auf natürliche Weise miteinander in Kontakt zu treten, sich zu vernetzen und die Stärken und Begabungen jedes\*r Einzelnen zu erleben. Der Abenteuerspielplatz versteht sich als Lernfeld zur sozialen Interaktion.

### Partizipation

Der Abenteuerspielplatz ist ein Raum für Ideen und Beteiligung. Gemeinsam wird entschieden welche Projekte in der nächsten Zeit stattfinden, welche Regeln sinnvoll sind und wie der Platz gestaltet werden soll. Bei Versammlungen, Gesprächen und Umfragen werden die Nutzer\*innen durch pädagogische Fachkräfte unterstützt.

### Stadtteilbezug

Der Abenteuerspielplatz ist Teil des Lebens in und um das Stadtgebiet Lahr-West. Hier leben Menschen mit verschiedensten kulturellen und sozialen Hintergründen. Der Austausch mit und die Beteiligung von Anwohner\*innen, benachbarten Einrichtungen und Schulen ist für eine gute Nachbarschaft ein grundsätzlicher Aspekt. Das gilt für Projekte und Feste ebenso wie im alltäglichen Ablauf.



### Kein Eintritt

Da uns die Beteiligung aller wichtig ist, erheben wir für die Angebote während der normalen Öffnungszeiten des Abenteuerspielplatzes keinen Eintritt.

### Ehrenamtliches Engagement

Von der Planung bis hin zu Baueinsätzen wollen wir interessierten Personen die Möglichkeit geben, sich ehrenamtlich zu engagieren. Durch die gemeinsame Arbeit, den Austausch miteinander, neue Impulse und die gemeinsame Reflexion profitieren sowohl hauptamtliche Mitarbeiter\*innen als auch Ehrenamtliche.

### Elementare Erfahrungen mit der Natur

Durch seine Lage und die im Freien stattfindenden Angebote ist der Abenteuerspielplatz Teil der stadtnahen Natur. Witterung, Jahres- und Uhrzeit bestimmen das Angebot auf dem Platz. Im Rahmen von ganzheitlicher natur- und erlebnispädagogischer Bildung kann jede\*r einzelne Besucher\*in hier den eigenen Körper und seine Umwelt mit allen Sinnen wahrnehmen, erfahren und erforschen.

### Wertschätzender Umgang mit sich und der Umwelt

Der Abenteuerspielplatz versteht sich als Plattform, auf der sich Menschen beim gemeinsamen Erleben mit sich, der Gemeinschaft und der Umwelt auseinandersetzen können. Sie erleben in einem pädagogisch betreuten Rahmen, wie sie sich aktiv mit anderen Menschen Teamfähigkeit und Wertschätzung aneignen können. Es geht um Wertschätzung gegenüber sich selbst sowie gegenüber anderen.

## Unsere Ziele

Bei allen Angeboten werden auf spielerische Weise Umgangsformen, Sprache und Kommunikationstechniken trainiert.



### Verantwortung und Beteiligung (Feuerstelle)

Die Kinder und Jugendlichen lernen durch Ausprobieren und Entdecken im freien Umgang mit dem Element Feuer Verantwortung zu übernehmen. Beim Feuerkochen erhalten alle Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre individuellen Fähigkeiten und Grenzen in einem sicheren Rahmen kennen zu lernen und zur Gemeinschaft beizutragen.



### Handwerkliche Fähigkeiten (Hüttenbau)

Beim Hüttenbau können die Kinder und Jugendlichen im Team unter Anleitung selbstständig eine eigene Hütte planen und bauen. Hier kann jede\*r Bauherr\*in, Architekt\*in und Handwerker\*in sein. Spielerisch werden Handwerkliche Fertigkeiten erlernt, Kommunikation trainiert und Kreativität gefördert.



### Kreativität, Feinmotorik (Lehmbau)

Durch das Arbeiten mit dem Naturmaterial Lehm werden sowohl räumliches Vorstellungsvermögen als auch die Feinmotorik der Hände besonders gefördert. Außerdem können die Kinder und Jugendlichen hierbei individuelle Gestaltungserfahrungen sammeln und somit ihrer Kreativität Raum geben.



### Ganzheitliches Lernen (Gartenbau)

Auf dem gesamten Abenteuerspielplatz finden sich verschiedene Hecken, Bäume, Gemüse und Kräuter. Hier können Kinder und Jugendliche im Rahmen informeller Bildung lebensnahe Zusammenhänge im Kreislauf der Natur entdecken und verstehen lernen: Wie wird aus einem Samen ein Baum? Was benötigt eine Pflanze um richtig wachsen zu können? Wo kommen unsere Lebensmittel her?